

"Im eigenen Heim möchte ich alt werden", mit diesem Motto der Veranstaltung und Slogan lud der VdK-Ortsverband Heubach am 7. April 2019 zum Sozial- und Gesundheitstag ins Bürgerhaus Heubach ein.

Vorsitzender Bruno Fischer begrüßte die erschienenen Gäste und Besucher der Ausstellung. Diese kamen den ganzen Tag über nicht nur aus der Gemeinde Kalbach sondern auch aus dem nahegelegenen Unterfranken, dem Sinnatal und dem Main-Kinzig-Kreis.

Besonders begrüßte Bruno Fischer den Schirmherrn Bürgermeister Florian Hölzer, Kreisbeigeordnete Daniela Bösch, Kreistagsabgeordnete Birgit Kömpel, Ortsvorsteher und Kreistagsabgeordneter Gerhard Müller, die 2. Bürgermeisterin von Motten Frau Ute Becker und aus der Gemeinde Sinnatal die Beigeordnete Frau Helga Baier. Vom VdK- Kreisverband kam die Juniorenbeauftragte Frau Irmgard Bischof-Schmitt und Schatzmeisterin Frau Brunhilde Fischer. VdK Geschäftsführerin Frau Ingrid Michel kam für den VdK Betreuungsverein Osthessen und stand als Beraterin während der Veranstaltung zur Verfügung. Die Ehrengäste bedankten sich mit kurzen Grußworten bei Bruno Fischer und hoben dabei das ehrenamtliche Engagement des VdK-Ortsvereines Heubach hervor.

Rund 20 Aussteller fanden den Weg in die Heubacher Mehrzweckhalle und präsentierten ein Programm rund ums Älter werden. Nach den Grußworten von Bürgermeister Florian Hölzer welcher unter anderem auf den stetig steigenden Altersdurchschnitt in der Bevölkerung und den dadurch immer größer werdenden Beratungsbedarf hinwies, wurde die Ausstellung mit einem Rundgang eröffnet.

Trotz des herrlichen Sonnenscheins war der Besucherandrang an den Informationsständen den ganzen Tag über sehr groß. Die Gäste holten sich hier Ratschläge über einbruchssichere Fenster- und Türen, Heilmittelversorgung, Treppenlifte- und Aufzüge. Die Kalbacher Soziallotsen und der Heimatverein Heubach informierte über ihre Arbeit. Wer wollte konnte sich einem Hörtest unterziehen oder Blutdruck und Blutzucker bestimmen lassen. Malteser Hilfsdienst, Caritas und Rotes Kreuz informierten über ihre Leistungen und Angebote im Seniorenbereich.

Weitere Information und Beratung gab es über rutschfeste und barrierefreie Badezimmer und Küchen, über Physiotherapie, Fitness und Gesundheit. Über Dienstleistungen von Krankenfahrten, Ernährungsberatung, gesundes Heilwasser und seniorengerechte Versicherungen wurde ebenso informiert.

Der Nachmittag stand im Zeichen von Fachvorträgen zu Themen wie „Stürze im Alltag vermeiden“ von Ulrich Halbleib vom Sanitätshaus Keil, „Hausnotruf“ von Gerhard Helmer vom

Malteser Hilfsdienst und „Förderungen über Umbaumaßnahmen“ wie Bäder, Küchen, Außenanlagen, Lifte und anderes von Bruno Fischer, VdK Fachberater über Barrierefreiheit.

Ein herzlicher Dank des VdK gilt allen Firmen und Ausstellern, welche mit zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen haben und die hier in loser Reihenfolge genannt werden. Müller-Fenster und Türen Kalbach, Sanitätshaus Keil Fulda, Krönung Hör-Akustik Fulda, Lift Reith Hilders, Feuerwehr Gemeinde Kalbach, Soziallotsen Heimatverein Kalbach, Hubertus Apotheke Kalbach, Malteser Hilfsdienst Fulda, Fliesen Ruppel Eichenzell, Weber Sanitär Eichenzell, Caritas Sozialstation Flieden, Gesundheitszentrum Kalbach, Rotes Kreuz Fulda, Jäger Krankenfahrten Kalbach, ERGO Versicherungen Fulda, Anette Knüttel Ebersburg, Förstina Heilwasser Eichenzell, VdK Betreuungsverein Osthessen, VdK Kreisverband Fulda. (Text Arnd Rössel)